

RESERVE HAT KEINE RUH

ALS RESERVIST IN DER RESERVISTENARBEIT DES ABC-ABWEHRKOMMANDOS DER BUNDESWEHR

Lassen Sie mich mit einem Zitat beginnen: „Die Reservisten sind sehr wichtig und werden noch wichtiger werden. Wir sehen das gerade bei der Neuausrichtung und der neuen Konzeption der Bundeswehr“. Vizeadmiral Rühle, Stellvertreter des Generalinspektors und Beauftragter für Reservistenangelegenheiten, in einem Interview am 06.03.2019, in dem auch die neue „Strategie der Reserve“ angesprochen wurde, die im Herbst 2019 erscheinen soll.

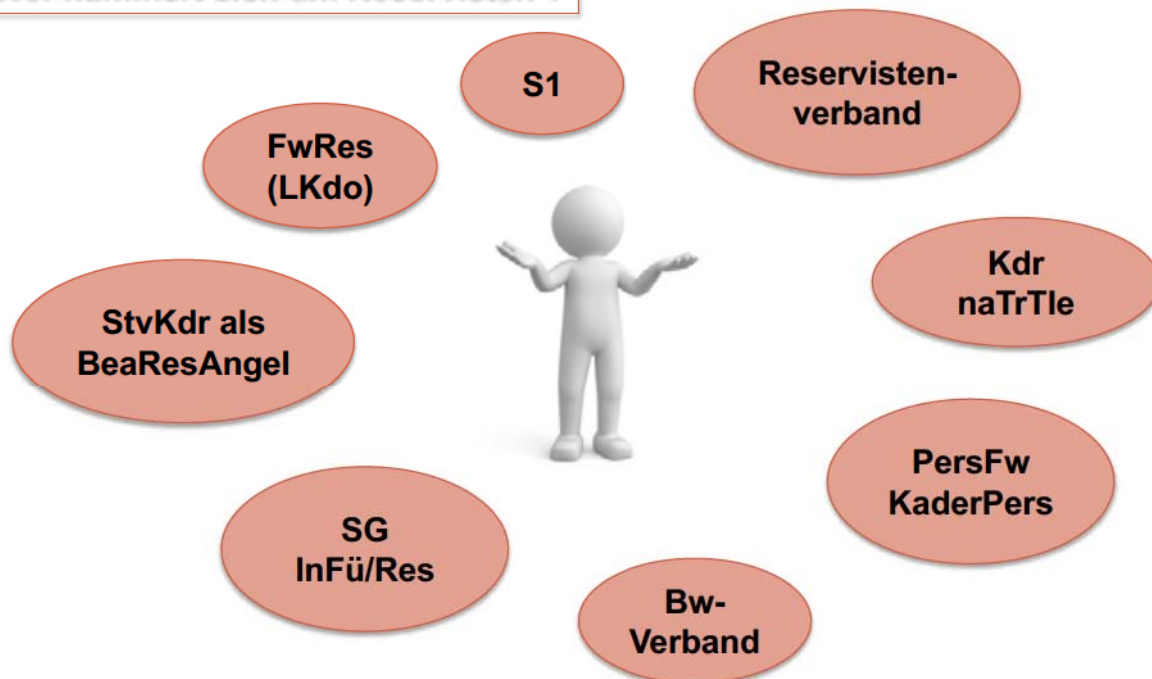
Dass die Reservisten auch für das ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr immer wichtiger werden, wurde von der Kommandoführung schon früh erkannt. Zum einen hatte man sich bereits seit vielen Jahren um die unterstellten nichtaktiven Bataillone 906 und 907 zu kümmern, die trotz großer Anstrengungen bei der Befüllung nie deutlich über die 30%-Marke kamen, zum anderen zeichnen sich zusätzliche Aufgaben ab, die wiederum einen großen Anteil an Reservisten erfordern werden.

Dabei ist die große Bedeutung der Reservistenarbeit unbestritten, was sich auch an der Zuordnung der Aufgabe jeweils bei den Stellvertretern (Stv) auf allen Ebenen erkennen lässt. Dass genau diese Dienstposten wie StvKdr und ChdSt (ABCAbwKdoBw) oder StvBtlKdr durch Aufgabenvielfalt und -umfang besonders stark belastet sind, ist jedoch kein Geheimnis. Um diese „Zwickmühle“ zu lösen, ließ sich der Kommandeur des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr etwas einfallen und hat mich als Reservist und damit Betroffener für diese Aufgabe gewonnen, um die ich mich jetzt im Rahmen von Reservistendienstleitungen (RDL), früher Wehrübungen genannt, kümmere. Meine Lagefeststellung ergab, dass sich überraschend viele haupt- und nebenamtlich um die Reservisten kümmern, dies jedoch meist nicht in strukturierter Zusammenarbeit geschieht.

Die Erfolge in der Reservistenarbeit sind somit stark vom überwiegend erfreulich hohen persönlichen Engagement der einzelnen Akteure auf diesem

Aufgabenbereich Reserve

Wer kümmert sich um Reservisten ?



Tag der Reserve

Reserve bewegt:

- am 21. September 2019 einen Tag lang Themen rund um die ABC-Abwehr im Standort BRUCHSAL
- unter Einbindung von Dienststellen des Kommandos, des Standortes und Lkdo BW, KarrC STUTTGART sowie VdRBw und DBwV
- für Vertreter aus Politik, Wirtschaft und
- im Schwerpunkt für beordnete, beorderungsfähige und beorderungswillige Personen



Tag der Reserve

Reserve bewegt:

- mit Fähigkeiten,
- durch Aufzeigen von Möglichkeiten



Ziele:

- Personalwerbung,
- Personalbindung

Feld abhängig. So kommt man automatisch zu Überlegungen, wie das Netzwerk der Reservistenarbeit verbessert und auch durch hauptamtliches Personal noch mehr unterstützt werden kann. Zudem ist die "Sichtbarkeit" der nichtaktiven Truppenteile (na TrT) zu erhöhen. Ohne auf den „großen Wurf“ zu warten, wurde deshalb im ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr ein LoNo-Org-Briefkasten geschaltet (ABCAbwKdoBw ResAngel), um eine gemeinsame Plattform für die Reservistenarbeit zu schaffen. Zudem wurden die naTrT sowohl auf der Intranetseite des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr wie auch im Landeskommmando und auf den Seiten „Als Reservist in Baden-Württemberg“ und „Als Reservist in Nordrhein-Westfalen“ ergänzt.

Bei der Weiterbildungstagung des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr vom 20. - 23.05.2019 werden die Reservisten wie immer stark eingebunden sein und sich dieses Jahr zusätzlich in einer Arbeitsgruppe mit den zukünftigen Aufgaben der nichtaktiven Verbände beschäftigen.

Mit der Unterstützung eines weiteren Reservisten, Oberstleutnant Pasenow, im sonstigen Leben Bürgermeister der Stadt Ellrich in Thüringen und lange Zeit beordert im na ABC-Abwehrbataillon 906, wird derzeit die weitere Erhöhung der Sichtbarkeit und Relevanz der Reservistenarbeit geplant, was durch einen „Tag der Reserve“ am 21. September 2019 in der General Dr. Speidel-Kaserne in Bruchsal verdeutlicht werden soll. An diesem Tag soll unseren beordneten Reservisten, aber auch den nicht beordneten die Möglichkeit gegeben werden, sich umfassend auch über die aktuellen Planungen zu informieren und ihre Bindung zu den ABC-Abwehrkräften der Bundeswehr zu verstärken; gerne auch durch die Einwilligung zu einer Beorderung.

So bleibt zu hoffen, dass diese Veranstaltung gut angenommen wird und insgesamt die Reservistenarbeit im ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr weiter an Fahrt gewinnt. BR

Oberst d.R. Peter Lukas